10/15

benedikt Info

Für einander in den Gemeinden
St. Michael
St. Hermann Josef
Heilig Kreuz

INHALT

Impressum 02
Kurz & Bündig 03
Leitartikel 04
Pilgerwallfahrt nach Kevelaer 06
Heilige Messen in St. Benedikt 07
Personelles 08
Spendenaufruf 09
Flüchtlinge in Mönchengladbach 09
Twese Hamwe 10
Nacht der Offenen Gotteshäuser 11
Sondergottesdienste 12
Priesternotruf 12
Sonstige Termine 13
Wichtige Anschriften 14
Erntedank 2015 15
Speicker Schützen 16
Kirchenvorstandswahl St. Benedikt 17
Bischof Dr. Mussinghoff wird 75 Jahre! 19
Seniorentreff 20
Taufen, Ehe & Trauer 21
Geburtstage 22

IMPRESSUM

Herausgeber:
Kath. Pfarrgemeinde St. Benedikt, St.-Michael-Platz 5, 41069 Mönchengladbach
V.i.S.d.P.: Christoph Habrich - Tel. 02161/30752-13, St.-Michael-Platz 4, 41069 Mönchengladbach
Redaktionsteam: Anne Blaese, Christoph Habrich (verantw.), Ralf Paulzen, Carsten Rudius, Marlene Sehlen und Bettina Wefers

benediktinfo@st.benedikt-mg.de

REDAKTIONSSCHLUSS IST IMMER DER 10. DES VORMONATES

Aufl. 5.000, Vert. Monatsbeginn

Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge geben nur seine persönliche Meinung wieder und nicht zwangsläufig die von Herausgeber und Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe oder andere Artikel aus redaktionellen Gründen zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Artikel und Beiträge, bzw. der Abdruck in einer bestimmten Aufmachung, besteht nicht.

Die Inhalte von Werbung liegen in der alleinigen Verantwortung der Inserenten. Eine Haftung von Herausgeber, Redaktion und Anzeigenverwaltung ist ausgeschlossen. Insbesondere dürfen Aufmachung und Inhalte der Anzeigen und Beilagen nicht im Widerspruch zu den ideellen Werten und Grundsätzen der Katholischen Kirche stehen. Die Annahme von Werbungen kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden.

KURZ & BÜNDIG

Erstkommunion-vorbereitung

Mit fast 50 Kindern und 13 GruppenleiterInnen startet nach den Herbstferien die **ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG.** In 6 Gruppen machen wir uns auf den Weg zu den Erstkommunionfeiern im nächsten Jahr (am Weißen Sonntag, dem 03.04.16, in St. Michael und am Sonntag, dem 17.04.16, in Heilig Kreuz). Wir wünschen allen – den Kindern, den Eltern und den BegleiterInnen **–** eine gute Zeit!

Firmvorbereitung

Zwei der drei Klausur-Wochenenden der **FIRMVORBEREITUNG** von 26 jungen Menschen aus unserer Pfarrei sind schon vorüber – im November folgt der „Endspurt". Die Firmung feiern wir am 20.12.15 (4. Advent) um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael.

„Gottesflüsterer"

– das neue Buch von Albert Damblon wird am 26. Oktober um 19:30 Uhr in der Pfarrkiche St. Michael vorgestellt. Einführen wird Dipl. Theol. Wolfgang Funke aus Erkelenz. An der Orgel spielt Heinz-Josef Fröschen. Sie sind herzlich eingeladen!

BigBand der Marienschule

Am 13. September spielte die Big-Band der Marienschule während des Gottesdienstes. Leider musste das „Garten-Konzert" in die Kirche verlegt werden – der guten Stimmung tat es keinen Abbruch. Vielen Dank an die jungen Musiker!

St. Martinszug

Herzliche Einladung zum St. Martinszug! Gemeinsam mit dem Kindergarten St. Josef auf der Blumenbergerstraße, der Lena Gruppe auf der Alexianerstraße und dem Familienzentrum Alexianerstraße, werden wir am 05.11.2015 gegen 17:30 Uhr durch die Straßen des Westends ziehen. Über viele bunte Laternen und viele Menschen, die mitziehen, freuen wir uns.

„Kirchenversammlung"

Herzliche Einladung zur „Kirchenversammlung" in St. Michael! Am Sonntag, 01.11.2015 informieren wir nach dem Gottesdienst über die Renovierungs- und Bauarbeiten, die in der Kirche in den letzten Monaten durchgeführt wurden.

"VERKÜNDET SEIN HEIL TAG FÜR TAG"

ist das Thema des diesjährigen Weltmissionstages.

Der alte Begriff „Heil" ist in der deutschen Vergangenheit so sehr missbraucht worden, dass er nur ungern verwendet wird. Zwei weitere Zeilen aus dem 96. Psalm verdeutlichen, was gemeint ist: „Erzählt bei allen Völkern von seiner Herrlichkeit, bei allen Nationen von seinen Wundern."

In diesem Jahr steht Tansania im Blickpunkt der Weltkirche. Deutsche Benediktiner gehörten zu den Ersten, die sich in Ostafrika engagierten und dort immer noch eine Abtei und ein Krankenhaus sowie ein Hilfsprogramm für Menschen mit HIV-Infektion betreiben.

In Afrika erstrecken sich christliche Gemeinschaften über weite Bereiche, der Priester kann die einzelnen Gemeinden nur selten besuchen. Daher haben sich kleine christliche Gemeinschaften gebildet, die miteinander beten und Bibel teilen, die von Gott erzählen, um mehr von ihm und voneinander zu erfahren. Afrikaner feiern Gottesdienst im wahrsten Sinne des Wortes, mit Musik und Tanz. Katecheten, wie Schwester Leah auf dem Plakat, leiten diese Gruppen. Damit Gottes Botschaft die Armen und Kranken erreicht, geht Schwester Leah dorthin, wo Gott leidet, wo der Mensch leidet. In Tansania wird den Laien viel zugetraut und aber auch viel zugemutet.

Früher haben Missionare die Frohe Botschaft nach Ostafrika gebracht, heute können wir von den Afrikanern lernen, was wir tun können angesichts der sinkenden Anzahl von Gottesdienstbesuchern und Priestern. Kirchenaustritte und der Rückgang der Kirchenbesucher bedeuten nicht automatisch, dass die Menschen sich nicht mehr für Gott interessieren. Viele Menschen sind auf der Suche nach Sicherheit, Orientierung und Geborgenheit. Sie finden keine Antwort auf ihre Fragen und Nöte, weil kaum noch jemand von Gott redet. Über Gott zu sprechen ist eine Form des Gottesdienstes für Menschen, die Gott nicht in der Kirche suchen. Nehmen wir uns ein Beispiel an der Begeisterung und Spontanität der Afrikaner, trauen wir uns mehr von Gott zu sprechen, vielleicht wartet unser Gesprächspartner gerade darauf.

Kürzlich haben eine gute Bekannte und ihre beiden Söhne einen schweren Autounfall unverletzt überstanden. Während allgemein gesagt wurde, gut dass der stabile Geländewagen sie vor Schlimmerem bewahrt hat, habe ich ihr geschrieben: „Gott sei Dank, dass Du einen guten Schutzengel hast." Es war mir wichtig, auszudrücken, wem sie ihr Leben verdanken.

Einer Redensart nach wird „von Gott und der Welt geredet", aber eigentlich wird nur von der Welt geredet, dabei gibt es Grund genug, mit Gott über die Welt zu reden.

Denn der 96. Psalm endet mit den Versen:

„Der Himmel freue sich, die Erde frohlocke,
es brause das Meer und alles, was es erfüllt.
Es jauchze die Flur und was auf ihr wächst.
Jubeln sollen alle Bäume des Waldes
vor dem Herrn, wenn er kommt,
wenn er kommt, um die Erde zu richten.
Er richtet den Erdkreis gerecht
und die Nationen nach seiner Treue.“

PILGERWALLFAHRT NACH KEVELAER

In diesem Jahr pilgerte ich zum ersten Mal mit nach Kevelaer, nachdem mich Silke Juch und Anna Klang aus unserer Bruderschaftsgruppe „Generalität Holt“ überzeugt hatten, mitzugehen.

Um die 50 km Pilgerstrecke nach Kevelaer ohne große Beschwerden zu überstehen, traf sich die Gruppe an den Mittwochabenden zuvor und wanderte durch Felder und Wiesen in und um unsere Gemeinde.

Unser Brudermeister Friedhelm Cürlis erklärte uns vorab im Detail, was wir alles mitbringen sollten und gab uns einige ratsame Tipps. Ebenfalls wurde der Zeitplan ausgeteilt und es überraschte mich, dass man die Dauer eines bestimmten Streckenabschnittes minutengenau voraussagen konnte.

Am Samstag, dem 29. August in der Frühe ging es dann los. Wir trafen uns um 1:15 Uhr am „Holter Kreuz“.

Hans Peter Hurtmanns mit einem Begleitbus für Taschen und Getränke stand schon bereit. Die meisten von uns hatten wegen eines lauten Konzertes im Sparkassenpark nur wenig oder gar nicht geschlafen. Dennoch trafen alle früher oder später ein und nach einigen schönen Worten zu unserem Begleitspruch „Habt Vertrauen, fürchtet euch nicht“ machten wir uns mit viel Mut und guter Laune auf den Weg nach Kevelaer. Insgesamt waren wir 15 Personen und ich war eine von zwei Erstpilgern.

In tiefer Dunkelheit zogen wir durch die Wälder der Süchtelner Höhen. Das stundenlange Laufen in der Dunkelheit war eine ganz neue Erfahrung für mich und ich war froh, eine Taschenlampe zur Orientierung dabeizuhaben.

Als am frühen Morgen die ersten Sonnenstrahlen die Dunkelheit durchbrachen wanderten wir in einen wunderschönen Tag hinein.

Während des gesamten Pilgerweges wechselten sich Zeiten der Meditation (stille Zeiten) mit Zeiten des Betens und Zeiten, in denen wir gemütlich miteinander redeten und lachten, ab.

Vor den Meditationszeiten las abwechselnd jemand aus der Gruppe einen zu unserem Begleitspruch passenden Text vor, der uns zum Nachdenken anregen sollte.

Das gemeinsame Beten tat ich, wenn auch etwas leiser, in meiner niederländischen Muttersprache.

Trotz gleicher Bedeutung der Gebete empfinde ich das Beten in der Muttersprache vertrauter.

Wir waren gemeinsam unterwegs, hatten alle das gleiche Ziel und doch hatte jeder einen anderen persönlichen Anlass, diesen Pilgerweg zu gehen.

Nach einem mit den Radpilgern gemeinsamen Mittagessen in Walbeck, startete der letzte Abschnitt unseres Weges.

Für den Einzug in Kevelaer schmückte Silke Juch unser Kreuz noch mit bunten Blumen, die am Wegrand standen.

Unsere Beine wurden allmählich müde und wir waren sehr erleichtert, als wir um kurz nach 15 Uhr unser Ziel, die Gnadenkapelle in Kevelaer, erreichten.

Wir waren angekommen und wurden durch viele bekannte Menschen willkommen geheißen. Auch die Radpilger aus Holt waren bereits eingetroffen. Die Ankunft war für viele von uns ein emotionaler Moment und wir waren glücklich, dass wir es alle gemeinsam geschafft hatten.

In der Kerzenkapelle hielten Christoph Habrich und Ute Windeck einen Gottesdienst für die Holter Pilgerschaft.

Nachdem es mittags nämlich doch ganz schön warm geworden war, genossen wir das Sitzen in der kühlen Kapelle.

Die Messe war sehr schön und persönlich und ein perfekter Abschluss unserer Pilger Wallfahrt.

Für mich war die erste Pilger Wallfahrt nach Kevelaer ein sehr besonderes Erlebnis. Ich war mit vielen lieben und netten Menschen unterwegs und möchte mich ganz herzlich bei den Personen, die diese Wallfahrt organisiert haben und allen Pilgern unserer Gruppe für den besonderen Tag und das schöne Beisammensein bedanken.

Christianne Straßburger

Heilige Messen in St. Benedikt

Samstag 17:30 Uhr	St. Hermann Josef
Sonntag 09:30 Uhr	Heilig Kreuz
Sonntag 11:00 Uhr	St. Michael
Montag 09:00 Uhr	St. Hermann Josef
Mittwoch 16:30 Uhr	Caritaszentrum Holt
Donnerstag 18:30 Uhr	St. Michael
Freitag 18:30 Uhr	Heilig Kreuz

PERSONELLES

Marlene Sehlen

Frau Marlene Sehlen hat den regionalen Ausbildungskurs zum Beerdigungsdienst erfolgreich absolviert. Wir gratulieren!

Nachwahl zum Leitungsteam St. Benedikt – Marlene Sehlen ist neue Leitungsteamerin!

Mit dem traurigen Tod von Peter Böhm im März dieses Jahres sind manche Lücken in unserer Pfarrei entstanden – darunter eben auch in unserem Leitungsteam! In seiner Sitzung am 3. September hat nun der Pfarreirat nachgewählt: Frau Marlene Sehlen ist als neues Mitglied gewählt worden (ganz herzlichen Dank für den Mut und die Bereitschaft und herzlichen Glückwunsch zur Wahl!) und ist nun unserem Bischof Heinrich Mussinghoff mit Bitte um Beauftragung vorgeschlagen worden.

Mit Marlene Sehlen, Monika Casaretto, Elisabeth Strzelczyk, Hans-Peter Thönes (alle über den Pfarreirat) und Rita Gehlen (über den Kirchenvorstand) ist unser Leitungsteam nun in Zusammenarbeit mit Albert Damblon als moderierendem Priester wieder komplett. Darüber freuen wir uns sehr!

Christoph Habrich

Tausend Dank für lange Jahre treuer und wichtiger Dienste!

Über zehn Jahre lang hat Hans Bolten neben vielen anderen Diensten in unserer Pfarrei auch die verantwortungsvolle Aufgabe des Beerdigungsdienstes mit getragen. Gerade auch in der langen Zeit nach der Erkrankung von Eckhard Lossen hat er dankenswerter Weise sehr viele Dienste übernommen. Nun ist seine Zeit der Beauftragung zum Beerdigungsdienst durch unseren Bischof ausgelaufen – und er hat aus Alters- und Gesundheitsgründen darum gebeten, diese Beauftragung nicht mehr zu verlängern. „Tausend Dank!“

Auch drei unserer ältesten, erfahrensten und treuesten Messdienerinnen und Messdiener möchten ihr Amt und ihre Aufgabe in Vertretung der Gottesdienstgemeinde am Altar beenden. Es sind Cátia Jesus Araújo da Cunha, Janka Drenghahn und Sebastian Respondek. Auch euch für unendlich viele Dienste in unseren Gottesdiensten während eurer Kinder- und Jugendzeit: „Tausend Dank!“

Bei allen VIEREN möchten wir uns von Herzen bedanken! Was wäre angemessener, als dies in und mit einem gemeinsamen Gottesdienst zu tun!?

Wir feiern den Dank und die Verabschiedung am Allerheiligentag, Sonntag, dem 01.11.15 um 11:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael!

Christoph Habrich

Bitte helfen Sie uns, damit auch wir helfen können!

Zweimal monatlich ist der Caritasladen in St. Michael geöffnet. Grundnahrungsmittel werden dort zum halben Einkaufspreis an Bedürftige aus dem Einzugsgebiet Holt abgegeben. Immer mehr Menschen nutzen das Angebot, jetzt verstärkt auch die bei uns lebenden Flüchtlinge.

Das Lädchen wird durch Spenden finanziert. Darum bitten wir jetzt um Ihre Hilfe. Es wäre schön, wenn unsere Sammelkörbe bei der monatlichen Türkollekte jeweils am zweiten Sonntag im Monat, also diesmal am 11. Oktober 2015, großzügig gefüllt würden. Haltbare Lebensmittel können auch zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros dort abgegeben werden. Außerdem weisen wir auf den Spendenkorb hinten in der Kirche hin, der zu allen Gottesdiensten mit Lebensmitteln gefüllt werden kann.

Für alle Lebensmittel- und Geldspenden sind wir sehr dankbar und freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Die Mitarbeiterinnen von Rat und Tat

Flüchtlinge in Mönchengladbach

Das Thema Flüchtlinge beschäftigt viele Menschen. Auch in unserer Pfarrei gibt es im ehemaligen Aldi Markt, im TIN und an der Aachener Straße Flüchtlingsfamilien. Viele Flüchtlinge in Mönchengladbach brauchen Unterstützung und Hilfe. Unter der Adresse: www.asyl-in-moenchengladbach.de findet man aktuelle Hinweise. Asyl in Mönchengladbach möchte ein Vernetzungspunkt für die Asylarbeit in Mönchengladbach sein.

Anne Blaese, Pastoralreferentin

WAS DIE MENSCHEN AM MEISTEN VERFÜHRT IST DIE SCHÖNHEIT
Paolo Coehlo „Der Alchimist“

Cut & Color
Friseursalon
Sabine Plum
0 21 61 / 59 10 26

Lindberghstraße
137 / 139
41069 Mönchengladbach

Sandra Onkelbach
Kosmetik und Heilpraxis
0 21 61 / 54 04 88

Face & Body
Kosmetik
Fußpflege
Permanent Make up
Faltenunterspritzen
Klangschalentherapie
Reki

UNSERE PARTNER IM KONGO UND IN RUANDA

Twese Hamwe berichtet:

Wir waren überrascht und erfreut, als uns im Frühjahr folgende Nachricht erreichte: Unsere Partnergruppen im Kongo haben in Eigeninitiative begonnen, ein Schulzentrum zu errichten. Wenn es später einmal ganz fertig ist, sollen die Kleinen dort die wichtigsten Schulinhalte lernen, die Großen sollen an Berufe herangeführt werden. Das liegt zwar noch in weiter Ferne, aber unsere Partner haben einen langen Atem. Zuerst haben sie mit dem Bau von drei Klassenräumen begonnen (Bild: bei den Bauarbeiten). Die Mauern wurden in stabiler Ziegelbauweise hochgezogen. Weil Geld für Zement fehlte, wurden die Fugen mit Lehmerde gefüllt. Das Geld für den Anfang haben sie durch die Erträge aus dem Mikrokredit-Fonds erwirtschaftet, den wir mit ihnen (durch die Hilfe des deutschen Entwicklungshilfeministeriums) einrichten konnten.

Aber das reicht nicht für das ganze ambitionierte Projekt: ein Schul- und Ausbildungszentrum.

Wir berichten demnächst an dieser Stelle, wie es weitergeht.

Spenden können gern im Pfarrbüro abgegeben werden.

Manfred Esmajor für Twese Hamwe

Hinweis für Neugierige:

Der Gottesdienst am Weltmissionssonntag, 25.10.2015, um 9:30 Uhr in Hl. Kreuz wird zu den Themen von TWESE HAMWE gestaltet. Nach dem Gottesdienst laden wir zu einer Tasse fair gehandeltem Kaffee oder Tee ein.

NACHT DER OFFENEN GOTTESHÄUSER – FREITAG, 23.10.2015

Benedikt: Eine Zeitreise ins mittelalterliche Mönchengladbach!

In diesem Jahr wird in der Region Mönchengladbach wieder die Nacht der Offenen Gotteshäuser stattfinden. Die Pfarrei St. Benedikt beteiligt sich mit einem Angebot in der Pfarrkirche St. Michael in Holt. Es ist ein Mitmachprogramm für alle Besucher! Wir singen, beten und essen wie die Benediktiner. Über viele BesucherInnen freuen wir uns sehr!

Programm für Kinder und Jugendliche: 18 - 20 Uhr

- Die Lebensgeschichte des Hl. Benedikt, Erzählung und Pantomime
- Die Choralschola singt
- Taizé Lieder zum Mitsingen
- Anleitung zum wechselseitigen Beten
- Gemeinsames Essen an einer langen Tafel. Es gibt Graupensuppe und Brennesseltee, Brezeln und Apfeltaschen.

20:00 Uhr- 20:10 Uhr: Orgel

Programm für Erwachsene: 20 - 22 Uhr

- Die Lebensgeschichte des Hl. Benedikts anhand von Bildern aus dem Münster
- Die Choralschola singt
- Taizé Lieder zum Mitsingen
- Anleitung zum wechselseitigen Gebet
- Einladung zum gemeinsamen Essen an einer langen Tafel. Es gibt Graupensuppe und Brennesseltee, Benediktinerweizen und Orgelwein.

Ab 22 Uhr Einladung zum Film:

Von Göttern und Menschen.

Anne Blaese, Pastoralreferentin

Täglich von 14 bis 17 Uhr bieten wir Ihnen eine leckere Auswahl an Kaffee, Kuchen und Eis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Café-Restaurant St. Michael
im Caritaszentrum Holt
Hehnerholt 20
41069 Mönchengladbach

Herzlich gern.

caritas

Bitte beachten Sie die aktuellen Wochenpläne in den Schaukästen.

TERMINE 10

Sonder- und Wortgottesdienste

01.	18:00 Uhr	Rosenkranz-Andacht	St. Michael
02.	17:45 Uhr	Rosenkranz-Andacht, Leg. Mariens	Heilig Kreuz
04.	09:30 Uhr	Hl. Messe zum Entedank	Heilig Kreuz
	11:00 Uhr	Hl. Messe zum Erntedank Bitte um Lebensmittelspenden!	St. Michael
05.	09:00 Uhr	Hl. Messe kfd, Frühstück	St. Hermann Josef
07.	09:00 Uhr	Hl. Messe kfd, Frühstück	Heilig Kreuz
08.	18:00 Uhr	Rosenkranz-Andacht	St. Michael
09.	17:45 Uhr	Rosenkranz-Andacht, Bibelkreis	Heilig Kreuz
13.	17:45 Uhr	Fatima-Andacht	Heilig Kreuz
15.	18:00 Uhr	Rosenkranz-Andacht	St. Michael
16.	17:45 Uhr	Rosenkranz-Andacht, kfd	Heilig Kreuz
17. - 18.		Hl. Messen mit Laienpredigt	alle Kirchen
18.	10:00 Uhr	Patronatsfest griech.-orth. Gemeinde	
19.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier	St. Hermann Josef
22.	18:00 Uhr	Rosenkranz-Andacht	St. Michael
	18:30 Uhr	Messe d. Matthias-Bruderschaft	St. Michael
23.		Nacht der offenen Gotteshäuser Rosenkranz-Andacht und GD in Heilig Kreuz !! ENTFÄLLT !!	St. Michael
24.	17:30 Uhr	Hl. Messe der Steinfeldpilger	St. Hermann Josef
25.	11:00 Uhr	Hl. Messe - Vorstellung der Erstkommunion-Kinder	St. Michael
29.	18:00 Uhr	Rosenkranz-Andacht	St. Michael
30.	17:45 Uhr	Rosenkranz-Andacht, Kirchenchor	Heilig Kreuz

PRIESTERNOTRUF
0172 – 2 42 42 77

von 8:00 - 20:00 Uhr
Region Mönchengladbach

Sonstige Termine

02.	16:00 Uhr	Westender Oktoberfest	Hommers
	19:00 Uhr	Oktoberfest Kl.-Gärtner	Prälatenkamp
22.	18:30 Uhr	Matthias-Messe, anschl. JHV	Kirche/JFZSt Hehnerholt 12
24.	14:30 Uhr	Pilgertreffen Steinfeldpilger	St. Hermann Josef
	19:00 Uhr	Oktoberfest TG Speick	Schützenhof
	19:30 Uhr	Erntedankfest, Gartenbauverein	Altensportzentrum
26.	19:00 Uhr	Buchvorstellung Dr. A. Damblon	St. Michael
27.	19:30 Uhr	Pfarreirats-Sitzung	St. Michael
29.	19:30 Uhr	Gemeindeausschuss	Gemeindehaus HK
31.	19:00 Uhr	Halloween-Party Kl.-Gärtner	Prälatenkamp

Bleiverglasung
Duschkabinen
Glasmalerei
Ganzglaskonstruktionen
Isolierverglasung
Kirchenrestaurierung
Reparaturverglasung
Spiegelarbeiten

Altbausanierung
Bodenbeläge
Dampfstrahlarbeiten
Fassadenschutz
Gerüstbau
Historische Techniken
Raumgestaltung
Vollwärmeschutz

Herm. Jansen Söhne

Malerfachbetrieb
Bausachverständiger
Glastechnik

Fon 02161/540192
Fax 02161/542784
Hehnerholt 127 • 41069 Mönchengladbach

brüggen HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR

Wohlige Wärme

Schöne Bäder

Frank Schürings
Sanitär- und Heizungstechnik
Aachener Straße 421
41069 Mönchengladbach
Tel. (02161) 541379 Fax 54784

KATH. PFARREI ST. BENEDIKT MÖNCHENGLADBACH

Zentrales Pfarrbüro St. Michael
St.-Michael-Platz 5
Telefon: 0 21 61 / 30 75 20
Fax: 0 21 61 / 30 75 2-29
zentrales-pfarrbuero@
st.benedikt-mg.de
www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 15 – 17 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr
Donnerstag 15 – 18 Uhr
Freitag 10 – 12 Uhr

Gemeindebüro Heilig Kreuz
Luisenstr. 127
Telefon: 0 21 61 / 83 25 91
Fax: 0 21 61 / 83 73 87
gemeindebuero-heiligkreuz@
st.benedikt-mg.de
www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:
Donnerstag 10 – 12 Uhr

Jugendfreizeitstätte St. Michael
Hehnerholt 12
Leitung: Eva Vaßen
Telefon: 0 21 61 / 54 07 58
jfs@ holt-mg.de

Sozialberatung
Finanzschwierigkeiten, Wohnungswechsel, Suchtprobleme, Probleme in der Familie; hier kann über alles gesprochen werden.
Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
St.-Michael-Platz 5

Pflegestützpunkt
Pflegeberatung und mehr!
Für Senioren und Angehörige.
Mittwochs
Termine unter Seniorentreff
St.-Michael-Platz 2, im Seniorentreff

Lebensmittelladen
Wer in Not ist, kann hier Lebensmittel zum ermäßigten Discounterpreis kaufen. *Die beiden letzten Donnerstage im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr,*
St.-Michael-Platz 4, grüne Klingel

Kleidershop
Sommer- und Winterbekleidung für Erwachsene und Kinder, Bettwäsche und vieles mehr gegen geringes Entgelt
Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr,
St.-Michael-Platz 3,
Kleiderspenden können in der Garage St.-Michael-Platz 2 (siehe Beschilderung) von dienstags bis freitags abgestellt werden.

Sozialberatung Heilig Kreuz
Letzter Freitag im Monat
10:30 - 12:00 Uhr,
Gemeindehaus, Luisenstraße 129

Sprechstunde Diakon A. Voiß
Mittwoch 10:30 - 12:00 Uhr
Tel.: 0171 / 8 46 07 45

Die Caritas Dienste freuen sich über Ihren Besuch!

ERNTEDANK 2015

Auch in diesem Jahr wollen wir am Ernte-Dank-Fest die Armen und kinderreichen Familien in unserer Pfarrei nicht vergessen. Am 4. Oktober feiern wir in Heilig Kreuz und St. Michael Ernte-Dank-Gottesdienste und bitten um eine Lebensmittelspende (Konserven oder haltbare Lebensmittel) oder ein Geldspende. Die Pfarrcaritas dankt Ihnen schon jetzt herzlich.

Rentner im Blickpunkt der Finanzämter!

Wir beraten Sie zur neuen Rentenbesteuerung und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein

Bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Dei Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € bei Zusammenveranlagung nicht Übersteigen. **Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.**

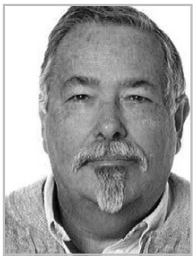
Leiter Beratungsstelle: Stephan Wefers ° Engelsholt 89a ° 41069 MG
Tel.: 0 21 61/ 59 00 92
Kostenloses Info-Tel.: 0800-1817616
E-Mail: info@vlh.de, Internet. vlh.de

Speicker Schützen sagen dem Blutkrebs den Kampf an

Oft werden Schützenvereine und Schützenbruderschaften auf das Feiern und den Spaßfaktor reduziert und die karitativen Aufgaben werden vollkommen außer Acht gelassen. So war es dem diesjährigen Speicker Schützenkönig Robby Roeben ein großes Anliegen, neben den Feierlichkeiten und den Festumzügen auf das soziale Engagement von Schützenbrüdern und -schwestern aufmerksam zu machen. Er wollte im Rahmen seines Königsjahres und aufgrund seiner Krebsvorerkrankung im letzten Jahr Spendenaktionen für die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) durchführen. Er selbst war am Tag der Scheckübergabe vollkommen überwältigt, denn die Aktionen waren ein bahnbrechender Erfolg und das Motto seines Königsjahres „Gemeinsam sind wir stark“ hat vollkommen ins Schwarze getroffen! Begonnen bei der ersten Spende des Königshauses, über die Röschenabende, auf denen bereits einige private Spenden im dreistelligen Bereich zusammenkamen, die Kirchenkollekte beim Festhochamt mit mehr als 300 €, die Registrierungsaktion beim sonntäglichen Frühschoppen mit 52 neu gewonnenen Spendern, die Haarschneideaktion beim Königsball, bei der Haare gegen Geld, insgesamt fast 800 €, fielen, bis hin zum Verkauf von 50 extra für diese Aktion aufgenommenen Sondereditions-CDs der Band „Hätzblatt“ und weiteren Einnahmen aus diversen Feierlichkeiten kam insgesamt eine nicht unerhebliche Summe von 4.500 € zur Bekämpfung von Blutkrebs zusammen! Der BSV St. Hermann Josef Speick ist stolz auf diese gelungene Aktion und bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern!

7./8. November 2015
Kirchenvorstandswahl St. Benedikt

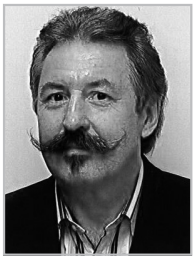
Der Wahlausschuss unserer Pfarrei lädt ganz herzlich zur Wahl ein und möchte über alle wichtigen Punkte zur Wahl informieren: Wahlberechtigt sind alle, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit einem Jahr in der Pfarrei wohnen. Nur wer in der Wählerliste erfasst ist, kann seine Stimme abgeben. Die Wählerliste liegt ab sofort im zentralen Pfarrbüro aus. Dort kann geprüft werden, ob man in der Wählerliste erfasst ist und ansonsten bis zum 11. Oktober 2015 beantragen, dort aufgenommen zu werden. Einsprüche gegen die Wählerliste sind bis zum 11. Oktober 2015 möglich. Wählbar sind alle, die am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet haben und in der Pfarrei wohnen. Die vom Wahlausschuss aufgestellte Vorschlagsliste für die Kirchenvorstandswahl 2015 wird wie folgt veröffentlicht (Sie haben bis zu 5 Stimmen):



Bähren, Friedrich (62)
Elektroinstallateur
Engelsholt 134b

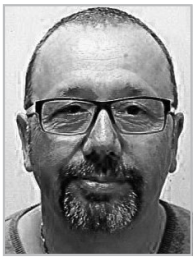
Ficht, Marianne (63),
Buchhalterin
Eisenacher Str. 2

Gehlen, Rita (67),
Bankkauffrau
Hensgesweider Weg 60

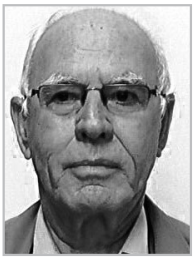


Jablonka, Walter (59)
Schweisser
Kabelstr. 5

Pauls, Claudia (57)
Steuerfach-angestellte,
Heinrich-Dieck-Str. 8a



Roeben, Robert (55)
Berufskraft-fahrer
Bahnstr. 71



Schmitz, Theo (74)
Pensionär
Kabelstr. 70

Sehlen, Marlene (59)
Steuerfach-angestellte
Ferdinand-Strahl-Str. 49

Auf Antrag, der nicht mehr Namen enthalten darf, als Kirchenvorsteher zu wählen sind, kann die Vorschlagsliste ergänzt werden. Ein Ergänzungsvorschlag ist von mindestens zwanzig Wahlberechtigten mit Vor-, Zunamen und Anschrift zu unterzeichnen. Außerdem ist die Erklärung, dass die Vorgeschlagenen zur Annahme einer etwaigen Wahl bereit sind, beizufügen.

Ergänzungsvorschläge aus der Pfarrei können bis zum 18.10.2015 beim Wahlausschuss (Zentrales Pfarrbüro, St.-Michael-Platz 5, 41069 MG) gemacht werden. Dort erhalten sie auch die Vordrucke für die Ergänzungsvorschläge.

Auch Briefwahl ist möglich! Die Briefwahlunterlagen können vom 26.10. – 04.11.2015 im Zentralen Pfarrbüro beantragt werden.

Wahlorte und Wahlzeiten:
St. Hermann Josef – Sa. 07.11.:
17:00 - 19:00 Uhr - Seitenkapelle

Heilig Kreuz – So. 08.11.:
09:00 - 10:30 Uhr – unter der Orgelbühne

St. Michael – So. 08.11.:
11:15 - 13:00 Uhr - Marienkapelle

(die Wahlhandlung ist während der Gottesdienste ausgesetzt)

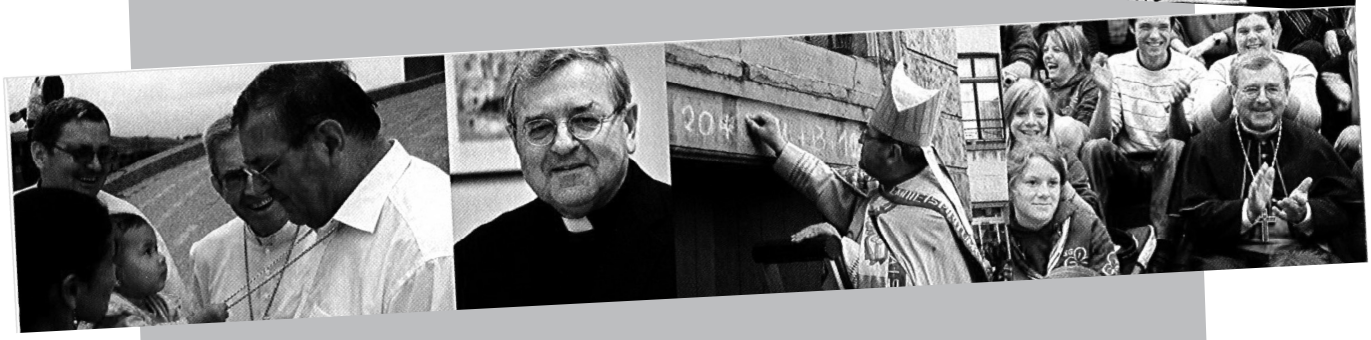
Alle Kandidatinnen und Kandidaten werden per Aushang und hier mit Foto vorgestellt!

BITTE! Beteiligen Sie sich mit Ihrer Kandidatur und / oder Ihrer Stimme an dieser Wahl. Unterstützen Sie die Menschen, die in der Pfarrei Verantwortung übernehmen möchten.

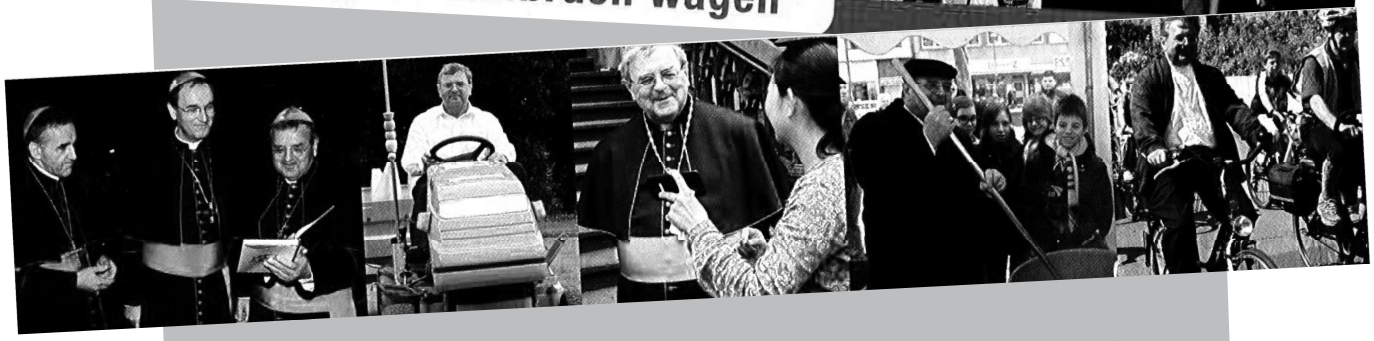
Für den Wahlausschuss: Michael Verbocket
Für den Kirchenvorstand: Rita Gehlen

Unser Bischof
Dr. Heinrich Mussinghoff
wird am 29. Oktober 75 Jahre!

75



„Den Aufbruch wagen“



WIR GRATULIEREN GANZ HERZLICH!

SENIORENTREFF

St. Michael

St.-Michael-Platz 2

Liebe Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Benedikt,

das Leitungsteam des Seniorentreffs lädt Sie herzlich ein, unseren Treff zu besuchen.

Öffnungszeiten: montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr

Strickgruppe: Ab Donnerstag, dem 01.10.2015 ist unsere Strickgruppe unter der bewährten Leitung von Margret Corres und Annemie Gölden von 14 bis 18 Uhr wieder voll im Einsatz. Kommen Sie, wenn Sie Stricken lernen möchten oder Hilfe beim Stricken brauchen. Wir freuen uns über jeden Besucher. Bitte bringen Sie Wolle mit!

Frühstück:

Wir ladenherzlich ein zum Frühstück am:

Mittwoch, 21.10.2015 ab 9:00 Uhr

Kostenbeitrag 5,- €.
Anmeldung unter Tel. 54 24 94.

Pflegestützpunkt: Frau Postel-Plum vom Amt für Altenhilfe ist am 9. Oktober von 14 bis 16 Uhr im Seniorentreff für Sie erreichbar. Sie berät Sie gerne in Fragen wie: seniorengerechtes Wohnen, Vorsorgevollmacht, Pflegegeld usw. Die Beratung ist kostenlos!

Wer arbeitet gerne mit Holz ?

Falls Sie interessiert sind, rufen Sie uns bitte an unter Tel. 54 24 94 oder kommen Sie ganz einfach am Montag, dem 5. Oktober um 14 Uhr in unseren Treff.

Da für Holzarbeiten verschiedene Maschinen und Werkzeuge angeschafft werden müssen, brauchen wir mindestens fünf Teilnehmer! Bitte kommen Sie, dann werden wir gemeinsam überlegen, was wir für die Arbeiten brauchen, um loslegen zu können.

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihr Kommen.

Vorschau auf den Monat November:
Am Sonntag, dem 8. November 2015 laden wir alle Menschen der Pfarre St. Benedikt zum "Tag der offenen Türe" ein.

Wer mit einer Kuchenspende zum Gelingen des Tages beitragen möchte, melde sich bitte unter Tel. 30 75 20 oder 54 24 94.

Ihr Team vom Seniorentreff

HÖRAKUSTIK HAMACHER

Das Leben hören

2x in Mönchengladbach:

Kreuzherrenstr. 5 (Ecke Quadtstr.)
Mönchengladbach-Wickrath
Telefon 0 21 66 / 14 61 23

Konstantinplatz 13 (ggü. der Kirche)
Mönchengladbach-Giesenkirchen
Telefon 0 21 66 / 1 44 01 74

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr · Mi Nachmittag geschlossen

www.hoerakustik-hamacher.de

DER HOLTER BÄCKER HAT'S
AACHENER STRASSE 422
TELEFON (02161) 540015

- GUTSCHMECKENDES
- GEBÄCK
- ZU ALLEN FEIERLICHKEITEN
- KAUFT MAN BEI UNS!!!

Durch die Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen

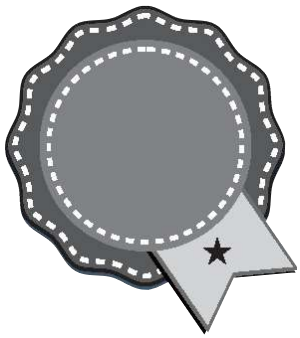
Emma Luisa Wassen
Jan Lennart Wassen
Lina Margareta Wassen
Lena Gingter
Louisa Gingter
Nele Marie Wirtz
Haley Westerveld
Marisol González Fredrich
Miguel Jansen
Pascal Jansen

Das JA-Wort vor Gott haben sich gegeben

Rebecca Lenßen und Manuel Lochten
Lea Kristin Velten und Manuel Franz
Stefanie Gatza und Jens Müdder

Im Tod von uns gegangen

Georg Kutz
Leo Sturm
Gertrud Zeller
Gisela van Saan-Luks
Franz Lengersdorf
Johanna Lengersdorf
Albert Zilinski
Erich Spenrath
Gertrud Piel



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

65 Jahre

08.10.	Fritz Proske	SM
15.10.	Erika Seelig-Meurer	HJ
15.10.	Anita Zander	SM
16.10.	Franz Maurer	SM
21.10.	Günter Knops	SM
26.10.	Anita Füllgrabe	HJ
26.10.	Heinz Schuh	SM

70 Jahre

08.10.	Karl Thiveßen	SM
10.10.	Hans Bienentreu	SM
13.10.	Hedwig Kukula	HK
25.10.	Inge Ruch	SM
26.10.	Margot Röttgers	HJ
27.10.	Peter Determann	SM

75 Jahre

04.10.	Josef Kamper	HK
04.10.	Richard Majenka	HK
04.10.	Walburga Mirbach	SM
07.10.	Helmut Theißen	SM
20.10.	Marilene Stocks	HK
24.10.	Johanna Kreuels	SM
31.10.	Sylvia Fallaschek	HK

80 Jahre

14.10.	Helmut Kellers	SM
18.10.	Ilse Jansen	SM
21.10.	Henriette Hoenen	SM
28.10.	Anita Hillemacher	HK

81 Jahre

13.10.	Maria Dewies	SM
18.10.	Paul Gröschl	HK
19.10.	Cäcilie Wershofen	SM
28.10.	Irmgard Meurer	HK
30.10.	Johannes Müller	HJ
31.10.	Maria Baumanns	SM

82 Jahre

11.10.	Gisela Erren	HJ
18.10.	Richard Geisler	HK
26.10.	Hildegard Kamps	SM

83 Jahre

18.10.	Katharina Jaspers	SM
23.10.	Karl Außem	SM
26.10.	Maria Helene Wigge	SM

84 Jahre

16.10.	Elisabeth Lattacz	HK
18.10.	Johanna Robens	HK
19.10.	Ingeborg Aust	SM

85 Jahre

01.10.	Therese Mänz	HJ
05.10.	Irmgard Levels	SM
31.10.	Johann Bönnen	HK

86 Jahre

08.10.	Rolf Heinrichs	HK
10.10.	Anna Vander	HK

87 Jahre

22.10. Ruth Hofmann HJ
31.10. Elisabeth Hofer HJ

88 Jahre

18.10. Walter Thoren SM

90 Jahre

11.10. Marianne Schürings SM
15.10. Hildegard Schmidt SM

91 Jahre

01.10. Hilde Gingter SM

92 Jahre

26.10. Johanna Kopp HK

94 Jahre

05.10. Gertrud Esser SM

Der Steuerberater in Ihrer Nähe!

Benedikt Roemer
Steuerberater

☎ 0 21 61 / 90 50 00
0 21 61 / 58 45 51
info@roemer-steuerberatung.de

Büro + Kontaktadresse
Gladbacher Straße 1
41179 Mönchengladbach
weitere Beratungsstelle
Ohlerkamp 6
41069 Mönchengladbach
Termine nach Vereinbarung

Wir machen den Weg frei.

Ein leistungsfähiger und bewährter Partner für die Menschen und die Unternehmen vor Ort und in der Region zu sein – diesen Anspruch erfüllen wir seit über 100 Jahren mit großem Erfolg.

Volksbank Mönchengladbach eG

Café St. Michael

Eine Auswahl unserer leckeren Gerichte im Oktober

Dienstag, 6. Oktober
Hühnerbrühe mit Einlage
Matjesfilet mit Bratkartoffeln
und grüne Bohnen
Karamellcreme

***

Mittwoch, 14. Oktober
Zwiebelsuppe
Krustenbraten an Senfsauce
mit Bratkartoffeln und Kohlrabi
Apfelkompott

***

Mittwoch, 21. Oktober
Kräutercremesuppe
Rinderleber mit gebr. Zwiebeln,
Thymiansauce u. Kartoffelpüree
Aprikosenkompott

***

Dienstag, 27. Oktober
Kräutercremesuppe
Schellfisch an Senf-Dillsauce mit
Salzkartoffeln und Gurkensalat
Sahnepudding

Donnerstag, 8. Oktober
Tomatencremesuppe
Lammgulasch in Rosmarin-
sauce, Kartoffeln und Rotkohl
Waldbeerjoghurt

***

Freitag, 16. Oktober
Bouillon mit Eierflocken
Backfisch mit
Kartoffelsalat
Vanillecreme

***

Sonntag, 25. Oktober
Broccolicremesuppe
Spießbraten an Rosmarinsauce,
Kroketten und Dicke Bohnen
Mousse au Chocolat

***

Donnerstag, 29. Oktober
Blumenkohlcremesuppe
Hähnchenschenkel mit
Kartoffeln und Erbsen u. Möhren
Schokocreme mit Vanillesauce

****

Täglicher Mittagstisch von 12:00 bis 13:30 Uhr.
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

****

Gerne liefert Ihnen unser Mobiler Mahlzeitendienst die Gerichte auch ins Haus! Bestellung montags bis freitags, mind. einen Tag im Voraus unter Telefon 0 21 61 / 46 46 74.

Café-Restaurant St. Michael
im Caritaszentrum Holt
Hehnerholt 20
41069 Mönchengladbach

Herzlich gern.

caritas